

188683-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Feuerlöschfahrzeuge – Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF 3000)

OJ S 58/2025 24/03/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Erkrath, Fachbereich 30 - Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@erkrath.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF 3000)

Beschreibung: Für den kommunalen Brand- und Katastrophenschutz der Stadt Erkrath soll ein Löschfahrzeug beschafft werden, das auf Basis genormter Einsatzfahrzeuge (hier: TLF3000) zusätzlich den einsatztaktischen Herausforderungen der Vegetationsbrandbekämpfung begegnen kann. Folgende Regeln, Vorschriften und Normen müssen eingehalten werden, soweit nicht explizit abweichend beschrieben: - DIN EN 1846 in allen Teilen - DIN 14530-22 - TLF3000 - DIN 14502-2 - DIN 14502-3 - DIN 14420:2002-11 - StVZO - Technische Richtlinie BOS (TR BOS) - Vorschriften über elektrische Anlagen VDE- / DIN-Normen - Aktuelle EMV Richtlinien, ansonsten EMVG in aktueller Fassung - Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 49 (Feuerwehren) - Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 71 (Fahrzeuge) - Qualitätsanforderungen gemäß DIN EN ISO 9001 - alle sonstigen gültigen anerkannten Regeln der Technik Es gilt der jeweils aktuelle Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Leistungsbeschreibung. Aufgrund der Komplexität der Planung und der Abhängigkeiten zwischen Fahrgestell und Aufbau sowie dem Ziel einer einheitlichen Gewährleistung und der Vermeidung von Beweisschwierigkeiten sind die Lose 1A (Fahrgestell) und 1B (Aufbau, Ausbau, Funk- bzw. Kommunikation) zusammen anzubieten. Der Anbieter tritt als Generalunternehmer für beide Lose auf und verantwortet damit insbesondere die Verträglichkeit zwischen Fahrgestell und Aufbau. Das Los 2 (Beladung) wird als Einzellos vergeben. Nebenangebote sind nicht zugelassen. Das fertige Fahrzeug muss vor der Endabnahme durch den Auftraggeber - einer dokumentierten erfolgr. Abnahme durch die Qualitätssicherung des Anbieters - der Auslieferungsinspektion des Fahrgestellherstellers - einer zum Zeitpunkt der Abnahme maximal 3 Monate alten TÜV-Abnahme - einer feuerwehrtechnischen Abnahme durch den TÜV, Dekra oder einer ähnlichen Institution unterzogen worden sein. Die dabei festgestellten Mängel müssen bei der Endabnahme bereits beseitigt worden sein.

Kennung des Verfahrens: b3eb034b-b85b-4e0f-bd69-d1a43281aa43

Interne Kennung: 2025-03-19#058

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 34144213 Feuerlöschfahrzeuge

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: /
Stadt: Erkrath
Postleitzahl: 40699
Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXT4YYDYT520WM3C Sämtliche hier online eingestellten Unterlagen sind bei Bedarf vom Bieter auf eigene Kosten auszudrucken. Eine Einreichung der Angebote ist ausschließlich elektronisch möglich. Bitte achten Sie hierbei auf die Vollständigkeit und die Einhaltung der Textform. Bei etwaigen Rückfragen oder Unstimmigkeiten werden Sie gebeten, sich umgehend elektronisch über die Kommunikationsfunktion des Vergabemarktplatzes an die Vergabestelle der Stadt Erkrath zu wenden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Korruption: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Betrugsbekämpfung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Zahlungsunfähigkeit: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:
Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
Entrichtung von Steuern: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Fahrgestell 1A und Aufbau 1B

Beschreibung: Für den kommunalen Brand- und Katastrophenschutz der Stadt Erkrath soll ein Löschfahrzeug beschafft werden, das auf Basis genormter Einsatzfahrzeuge (hier: TLF3000) zusätzlich den einsatztaktischen Herausforderungen der Vegetationsbrandbekämpfung begegnen kann. Folgende Regeln, Vorschriften und Normen müssen eingehalten werden, soweit nicht explizit abweichend beschrieben: - DIN EN 1846 in allen Teilen - DIN 14530-22 - TLF3000 - DIN 14502-2 - DIN 14502-3 - DIN 14420:2002-11 - StVZO - Technische Richtlinie BOS (TR BOS) - Vorschriften über elektrische Anlagen VDE- / DIN-Normen - Aktuelle EMV Richtlinien, ansonsten EMVG in aktueller Fassung - Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 49 (Feuerwehren) - Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 71 (Fahrzeuge) - Qualitätsanforderungen gemäß DIN EN ISO 9001 - alle sonstigen gültigen anerkannten Regeln der Technik Es gilt der jeweils aktuelle Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Leistungsbeschreibung. Aufgrund der Komplexität der Planung und der Abhängigkeiten zwischen Fahrgestell und Aufbau sowie dem Ziel einer einheitlichen Gewährleistung und der Vermeidung von Beweisschwierigkeiten sind die Lose 1A (Fahrgestell) und 1B (Aufbau, Ausbau, Funk- bzw. Kommunikation) zusammen anzubieten. Der Anbieter tritt als Generalunternehmer für beide Lose auf und verantwortet damit insbesondere die Verträglichkeit zwischen Fahrgestell und Aufbau. Das Los 2 (Beladung) wird als Einzellos vergeben. Nebenangebote sind nicht zugelassen. Das fertige Fahrzeug muss vor der Endabnahme durch den Auftraggeber - einer dokumentierten erfolgr. Abnahme durch die Qualitätssicherung des Anbieters - der Auslieferungsinspektion des Fahrgestellherstellers - einer zum Zeitpunkt der Abnahme maximal 3 Monate alten TÜV-Abnahme - einer feuerwehrtechnischen Abnahme durch den TÜV, Dekra oder einer ähnlichen Institution unterzogen worden sein. Die dabei festgestellten Mängel müssen bei der Endabnahme bereits beseitigt worden sein.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144213 Feuerlöschfahrzeuge

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: /

Stadt: Erkrath

Postleitzahl: 40699

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2027

Enddatum der Laufzeit: 07/04/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Ausführungsfrist: spätestens vom 01.04.2027 bis zum 07.04.2027

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Nachweis einer entsprechenden aktuellen Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (mind. 2 Mio. EUR für Sachschaden/5 Mio. EUR für Personenschäden pro Schadensfall) (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen) - 534a EU Erklärung Eignungsleihe (Formular 534a) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - 534b EU Erklärung Eignungsleihe_Haftungserklärung (Formular 534b) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - 531 EU Bewerber-Bietergemeinschaftserklärung (Formular 531) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - 533a EU Informationen zu Unteraufträgen bei Angebotsabgabe (Formular 533a) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - 533b EU Nachweis Unterauftragnehmer (Formular 533b) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - 521 Eigenerklärung
Ausschlussgründe (Formular 521) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) -
Bescheinigung, dass keine Rückstände an öffentlichen Abgaben (Bescheinigung in
Steuersachen des zuständigen Finanzamts), Krankenkassenbeiträgen u.

Berufsgenossenschaftsbeiträgen bestehen (jeweils nicht älter als 6 Monate) (mit dem Angebot
mittels Dritterklärung vorzulegen) - Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister ihres
Sitzes oder Wohnsitzes (nicht älter als 6 Monate) (mit dem Angebot mittels Dritterklärung
vorzulegen)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Eigenerklärung über die
Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu
vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzen) (mit dem Angebot mittels
Eigenerklärung vorzulegen)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/04/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT4YYDYT520WM3C/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT4YYDYT520WM3C>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT4YYDYT520WM3C>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/04/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit,
Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 42 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf
nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/04/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische
Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte
Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - 523 EU -
Eigenerklärung Sanktionspaket 5 (Formular 523) (mit dem Angebot mittels Dritterklärung
vorzulegen) - Angabe regelmäßiger Wartungs-, Instandhaltungskosten (mit dem Angebot
mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Beladeliste, Beschriftungsvorlagen (auf Anforderung der
Vergabestelle mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Erstellung einer Energiebilanz (mit dem
Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Gewichtsbilanz (mit dem Angebot mittels
Eigenerklärung vorzulegen) - Hauptabnahme (auf Anforderung der Vergabestelle mittels
Eigenerklärung vorzulegen) - Prüfdokumente der prüfpflichtigen Ausrüstungsgegenstände (auf
Anforderung der Vergabestelle mittels Dritterklärung vorzulegen) - Schaltpläne (auf
Anforderung der Vergabestelle mittels Eigenerklärung vorzulegen)
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: siehe Vertragsbedingungen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3
GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen
Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem
Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen
Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens
bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur
Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen
Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum
Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist
ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des
Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt
Erkrath, Fachbereich 30 - Zentrale Vergabestelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Erkrath, Fachbereich 30 - Zentrale
Vergabestelle

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts
des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Beladung

Beschreibung: Für den kommunalen Brand- und Katastrophenschutz der Stadt Erkrath soll ein
Löschfahrzeug beschafft werden, das auf Basis genormter Einsatzfahrzeuge (hier: TLF3000)
zusätzlich den einsatztaktischen Herausforderungen der Vegetationsbrandbekämpfung
begegnen kann. Folgende Regeln, Vorschriften und Normen müssen eingehalten werden,
soweit nicht explizit abweichend beschrieben: - DIN EN 1846 in allen Teilen - DIN 14530-22 -

TLF3000 - DIN 14502-2 - DIN 14502-3 - DIN 14420:2002-11 - StVZO - Technische Richtlinie BOS (TR BOS) - Vorschriften über elektrische Anlagen VDE- / DIN-Normen - Aktuelle EMV Richtlinien, ansonsten EMVG in aktueller Fassung - Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 49 (Feuerwehren) - Unfallverhütungsvorschrift DGUV Vorschrift 71 (Fahrzeuge) - Qualitätsanforderungen gemäß DIN EN ISO 9001 - alle sonstigen gültigen anerkannten Regeln der Technik Es gilt der jeweils aktuelle Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Leistungsbeschreibung. Aufgrund der Komplexität der Planung und der Abhängigkeiten zwischen Fahrgestell und Aufbau sowie dem Ziel einer einheitlichen Gewährleistung und der Vermeidung von Beweisschwierigkeiten sind die Lose 1A (Fahrgestell) und 1B (Aufbau, Ausbau, Funk- bzw. Kommunikation) zusammen anzubieten. Der Anbieter tritt als Generalunternehmer für beide Lose auf und verantwortet damit insbesondere die Verträglichkeit zwischen Fahrgestell und Aufbau. Das Los 2 (Beladung) wird als Einzellos vergeben. Nebenangebote sind nicht zugelassen. Das fertige Fahrzeug muss vor der Endabnahme durch den Auftraggeber - einer dokumentierten erfolgr. Abnahme durch die Qualitätssicherung des Anbieters - der Auslieferungsinspektion des Fahrgestellherstellers - einer zum Zeitpunkt der Abnahme maximal 3 Monate alten TÜV-Abnahme - einer feuerwehrtechnischen Abnahme durch den TÜV, Dekra oder einer ähnlichen Institution unterzogen worden sein. Die dabei festgestellten Mängel müssen bei der Endabnahme bereits beseitigt worden sein.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144213 Feuerlöschfahrzeuge

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: /

Stadt: Erkrath

Postleitzahl: 40699

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2027

Enddatum der Laufzeit: 07/04/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Ausführungsfrist: spätestens vom 01.04.2027 bis zum 07.04.2027

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Nachweis einer entsprechenden aktuellen Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (mind. 2 Mio. EUR für Sachschaden/5 Mio. EUR für Personenschäden pro Schadensfall) (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen) - 534a EU Erklärung Eignungsleihe (Formular 534a) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - 534b EU Erklärung Eignungsleihe_Haftungserklärung (Formular 534b) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Sonstiges

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - 531 EU Bewerber-Bietergemeinschaftserklärung (Formular 531) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - 533a EU Informationen zu Unteraufträgen bei Angebotsabgabe (Formular 533a) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - 533b EU Nachweis Unterauftragnehmer (Formular 533b) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - 521 Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular 521) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Bescheinigung, dass keine Rückstände an öffentlichen Abgaben (Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamts), Krankenkassenbeiträgen u. Berufsgenossenschaftsbeiträgen bestehen (jeweils nicht älter als 6 Monate) (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen) - Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes (nicht älter als 6 Monate) (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen)

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Eigenerklärung über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzen) (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/04/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT4YYDYT520WM3C/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT4YYDYT520WM3C>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT4YYDYT520WM3C>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/04/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 42 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen werden nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/04/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - 523 EU -

Eigenerklärung Sanktionspaket 5 (Formular 523) (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen) - Angabe regelmäßiger Wartungs-, Instandhaltungskosten (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Beladeliste, Beschriftungsvorlagen (auf Anforderung der Vergabestelle mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Erstellung einer Energiebilanz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Gewichtsbilanz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Hauptabnahme (auf Anforderung der Vergabestelle mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Prüfdokumente der prüfpflichtigen Ausrüstungsgegenstände (auf Anforderung der Vergabestelle mittels Dritterklärung vorzulegen) - Schaltpläne (auf Anforderung der Vergabestelle mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vertragsbedingungen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Erkrath, Fachbereich 30 - Zentrale Vergabestelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Erkrath, Fachbereich 30 - Zentrale Vergabestelle

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Erkrath, Fachbereich 30 - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 051580004004-31001-75

Postanschrift: Bahnstraße 16

Stadt: Erkrath

Postleitzahl: 40699

Land, Gliederung (NUTS): Mettmann (DEA1C)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabe@erkrath.de

Telefon: +49 21124073006

Fax: +49 21124071033

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Rheinland

E-Mail: vrheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4a2bf335-a9e8-4a69-947e-e6c687709c94 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/03/2025 14:37:52 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 188683-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 58/2025

Datum der Veröffentlichung: 24/03/2025